
Teil 1: Alternative Behandlungsmethoden für Schafe und Ziegen - Homöopathie und Pflanzenheilkunde

Tiergesundheit gilt als oberstes Ziel in der Haltung von Schafen und Ziegen. Alternative Behandlungsmethoden erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und haben als Alternative oder Unterstützung zur Schulmedizin großes Potential. Im ersten Teil der Vortragsreihe werden die Grundlagen der Homöopathie im Hinblick auf die Schaf- und Ziegenhaltung mit folgenden Inhalten vermittelt: Einführung in die Homöopathie, Geschichte und Grundlagen, Rechtliches, Säulen der Homöopathie (Ähnlichkeitsregel, Potenzierung, Arzneimittelprüfung), Tierbeobachtung - Symptome wahrnehmen und sammeln, Arzneimittelfindung, Konstitutionsbehandlung und Stallapotheke.

Ebenso werden praktische Beispiele für die homöopathische Unterstützung von Geburt und Nachgeburtsphase bei Schafen und Ziegen behandelt.

Verfügbare Termine

Information

Kursdauer:	8 Einheiten
Kursbeitrag:	€ 130,00 (pro Person ungefördert); € 65,00 (pro Person gefördert) gefördert von Bund, Land und EU
Fachbereich:	Tierproduktion
Zielgruppe:	Schaf- und ZiegenhalterInnen
Mitzubringen:	Voraussetzungen: Interesse an der Schaf-/Ziegenhaltung
Anrechnung:	1 Stunde(n) für TGD Weiterbildung,